

	<p>Objekt: Frankreich und England</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-e-126</p>
--	--

Beschreibung

Text u. M.: ENGLAND PLATE 2nd
u.l.: W. Hogarth inv. del.
u.r.: R. fec.

Das Bild stammt von dem sozialkritischen britischen Maler und Grafiker William Hogarth (1697-1764).

Die beiden Bilder unter der Überschrift "Frankreich und England" sind anlässlich des siebenjährigen Krieges in Nordamerika entstanden, bei dem ein Einfall der Franzosen nach England denkbar war.

Im Gegensatz zu Hogarths Darstellung von Frankreich wirken die Personen hier alle ausgelassen und fröhlich. Die Szene spielt vor einer Taverne. An die Wand der Taverne malt jemand eine Karikatur des französischen Königs. Ein paar Personen befinden sich um einen Tisch und deuten belustigt auf die Malerei.

Davor liegt ein britischer Soldat auf dem Boden und spielt Flöte. Rechts stellt sich ein kleiner britischer Mann auf Zehenspitzen, um den Größenanforderungen für die Aufnahme ins Regiment zu entsprechen. Im Hintergrund werden Soldaten gedrillt.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

Bild: 22,1 x 17,6 cm/ Blatt: 35,7 x 22,9 cm

Ereignisse

Druckplatte wann
hergestellt

wer Ernst Ludwig Riepenhausen (1762-1840)
wo
Geistige wann
Schöpfung
wer William Hogarth (1697-1764)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo England

Schlagworte

- Englischer Soldat
- Karikatur
- Krieg

Literatur

- Georg Christoph Lichtenberg (1850): Erklärung der Hogarthischen Kupferstiche, mit verkleinerten aber vollständigen Copien derselben von E. Riepenhausen. neue verbesserte Ausgabe. Band 1 u. 2. Göttingen